

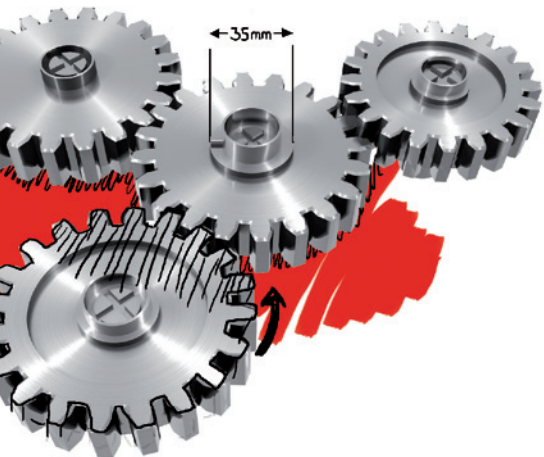
Vorteile ...

... für das Unternehmen:

- Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen Elektrotechnik oder Mechanik/Maschinenbau
- Bindung leistungsstarker Auszubildender an Ihr Unternehmen
- Größere Attraktivität der angebotenen Ausbildungsplätze für besonders qualifizierte Auszubildende
- Netzwerkbildung zwischen Betrieb, Berufskolleg und Fachhochschule
- Enge Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis

... für den Auszubildenden:

- Deutliche Verkürzung der Ausbildungs- und Studierendauer von 7 auf 4 ½ Jahre
- Angemessene Vergütung während Ausbildung und Studium
- Betrieblicher Partner über die gesamte Dauer
- Geringes Ausbildungsrisiko (Ausstieg nach Bestehen der Ausbildung möglich)
- Zukunftssicher durch fundiertes Praxiswissen in der späteren Ingenieurstätigkeit



Mögliche Berufe ...

... für den Studiengang Maschinenbau

- Industriemechaniker
- Werkzeugmechaniker
- Konstruktionsmechaniker

Mögliche Berufe ...

... für den Studiengang Elektrotechnik

- Elektroniker für
- Automatisierungstechnik
- Betriebstechnik
- Geräte und Systeme

Ansprechpartner

Fachhochschule Südwestfalen
Lübecker Ring 2
59494 Soest

Yvonne Fuchs
Tel.: 02921 / 378 3344
E-Mail: fuchs.yvonne@fh-swf.de
www.fh-swf.de

Industrie- und Handelskammer
Arnsberg, Hellweg-Sauerland
Königstraße 18-20
59821 Arnsberg

Bernd Wieneke
Tel.: 02931 / 878-110
E-Mail: wieneke@arnsberg.ihk.de
www.ihk-arnsberg.de



Duales Studium

Ausbildung in Metall-/Elektroberufen (IHK) +
Bachelor of Engineering



Warum Duales Studium?

Die industriell geprägte Wirtschaft der Region Hellweg-Sauerland verlangt nach komplex ausgebildeten Fach- und Führungskräften. Schulabgängern mit (Fach-) Hochschulreife wird mit diesem dualen Studiengang ermöglicht, nach 3 Jahren den IHK-geprüften Abschluss in Berufen der Elektrotechnik oder der Metallverarbeitung, sowie nach weiteren 1 1/2 Jahren den Bachelor of Engineering an der FH Südwestfalen am Standort Soest zu erwerben.

Der Schwerpunkt des Ausbildungsganges wird durch die freie Wahl der praktischen Ausbildung aus der Gruppe der Metall-/Elektroberufe gesetzt. Die zu vermittelnden Fertigkeiten und Kenntnisse entsprechen damit bedarfsgerecht den Bedürfnissen der Industrie und den Neigungen der Bewerber.

Dank dieser Ausbildungsvariante stehen den beteiligten Unternehmen hochqualifizierte Mitarbeiter mit fundiertem

Fachwissen in den gewählten Berufssparten nach 4 1/2 anstatt erst nach 7 Jahren zur Verfügung.

Die Ausbildung mit der Prüfung vor der IHK vermittelt ausgeprägte praktische Fertigkeiten und Kenntnisse. Im Rahmen des begleitenden technischen Studiums erfolgt die praxisnahe Vorbereitung der angehenden Ingenieure auf die Bewältigung anspruchsvoller Herausforderungen der Zukunft.



Verlaufsplan des Dualen Studiums

	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
1. Jahr (Ausbildung)	Betriebliche Praxis												
2. Jahr (Ausbildung mit Studienanteilen)	Betriebliche Praxis	FH Vor-kurse	Betriebliche Praxis [1 Tag] Fachhochschule (1. Sem.) [4 Tage]			FH Prüf. 1	Betriebliche Praxis	IHK Teil 1	Betriebliche Praxis [1 Tag] Fachhochschule (2. Sem.) [4 Tage]			FH Prüf. 2	Betriebliche Praxis
3. Jahr (Präsenzstudium)	Betriebliche Praxis	Betriebliche Praxis [1 Tag] Fachhochschule (3. Sem.) [4 Tage]			FH Prüf. 3	Betriebliche Praxis	Betriebliche Praxis [1 Tag] Fachhochschule (4. Sem.) [4 Tage]			IHK Teil 2	FH Prüf. 4	Betriebliche Praxis	
4. Jahr (Präsenzstudium)	Betriebliche Praxis	Fachhochschule (5. Sem.) [5 Tage]			FH Prüf. 5	Betriebliche Praxis	Fachhochschule (6. Sem.) [5 Tage]			FH Prüf. 6	Betriebliche Praxis		
5. Jahr (Praxissemester)	Betriebliche Praxis	Praxisphase und Bachelor-Projekt											

